

01 Produktbeschreibung

CemFlow TOP ist ein farbloses, niedrigviskoses, 2-komponentiges Epoxidharzbindemittel.

02 Anwendung

Einsatz als Sperrgrundierung für CemFlow® für schnellere Belegereife (Schnellestrich).

03 Produktmerkmale/Vorteile

- Geruchsarm
- Mechanisch hochfest
- Kurze Wartezeiten
- Einfache Applikation
- Universal einsetzbar
- Hohe Haftfestigkeit
- Einfache Dosierung

04 Umweltinformationen

- Erfüllt die Anforderungen von LEED v4 MRc2: Bauprodukte offenlegen und optimieren – Umweltproduktdeklarationen
- Erfüllt die Anforderungen von LEED v4 MRc4: Bauproduktedeklarationen und -optimierung – Materialinhaltsstoffe
- Erfüllt die Anforderungen von LEED v4 EQc2: Emissionsarme Materialien

05 Prüfzeugnisse

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 13813:2002 – Estrichmaterial und Estriche
- Emissionsprüfung nach AgBB (2015)

06 Produktinformationen

Chemische Basis: Epoxidharz

Lieferform: Komponente A: 8,5 Kg, Komponente B: 1,5 Kg

Lagerfähigkeit: Vom Tag der Produktion mindestens 2 Jahre

Lagerbedingungen: In original verschlossenen Gebinden trocken, kühl, aber frostfrei

Aussehen/Farbtön: Harz- Komponente A: bräunlich-transparent, flüssig, Härter Komponente B: transparent, flüssig

Dichte: Komponente A: ca. 1,6 kg/l, Komponente B: ca. 0,99 kg/l, Komponente A+B ca. 1,47 kg/l

Festkörpergehalt: ca. 100%

Festkörpervolumen: ca. 100%

07 Technische Informationen

Shore-Härte (D): ca. 80 (7 Tage/+23°C/50% r.F.), EN ISO 868)

Haftzugfestigkeit: >1,5 N/mm² (EN 1542)

08 Systeminformationen

Absperrende Versiegelung

Niedrig/mittlerer poröser Beton, 1-2x CemFlow TOP

09 Anwendungsinformationen

Mischverhältnis: Komponente A: 85, Komponente B: 15

Materialverbrauch, Absperrende Versiegelung 2x CemFlow TOP, Verbrauch: ca. 500 g/m² für den ersten Arbeitsgang und ca. 150 g/m² für den zweiten Arbeitsgang

Materialtemperatur: Minimum: +10°C, Maximum: +30°C

Lufttemperatur: Minimum: +10°C, Maximum: +30°C

Relative Luftfeuchtigkeit: 80% r.F. max.

Taupunkt: Vor Betaung schützen. Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mind. +3°C über der Taupunkttemperatur liegen.

Untergrundtemperatur: Minimum +10°C, Maximum: +30°C

Untergrundfeuchtigkeit: ≤ 6,0 % CM bei zementgebundenen Untergründen porenfreier Auftrag von mindestens 0,5 kg/m²

Verarbeitungszeit: +10°C: ca. 50 Minuten, +20°C: ca. 25 Minuten, +30°C: ca. 15 Minuten

Aushärtezeit:

Die unten angegebenen Zeiten sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen, wie beispielsweise Temperatur und Luftfeuchtigkeit, variieren.

Aushärtung von CemFlow TOP wenn lösemittelfreies Produkt appliziert wird:

Substrattemperatur	Minimum	Maximum
+10°C	24 Stunden	4 Tage
+20°C	12 Stunden	2 Tage
+30°C	8 Stunden	24 Stunden

Aushärtung von CemFlow TOP wenn lösemittelhaltiges Produkt appliziert wird:

Substrattemperatur	Minimum	Maximum
+10°C	36 Stunden	6 Tage
+20°C	24 Stunden	4 Tage
+30°C	16 Stunden	2 Tage

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen:

Hinweis: Die Zeiten sind ungefähre Angaben und werden durch wechselnde Umgebungsbedingungen, insbesondere Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit, beeinflusst.

Vor dem Auftragen von nicht lösemittelhaltigen Produkten auf das Produkt erlauben:

Substrattemperatur	Minimum	Maximum
+10°C	Ca. 24 Stunden	Ca. 4 Tage
+20°C	Ca. 12 Stunden	Ca. 2 Tage
+30°C	Ca. 8 Stunden	Ca. 24 Stunden

Vor dem Auftragen von lösungsmittelbasierten Produkten auf das Produkt erlauben:

Substrattemperatur	Minimum	Maximum
+10°C	Ca. 60 Stunden	Ca. 6 Tage
+20°C	Ca. 36 Stunden	Ca. 4 Tage
+30°C	Ca. 28 Stunden	Ca. 2 Stunden

10 **Messwerte**

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

11 Ökologie, Gesundheits- und Arbeitsschutz

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

CE-Kennzeichnung siehe Leistungserklärung

Wir empfehlen auch die Serviceseiten der BG Bau für den Umgang mit Epoxidharzen (www.bgbau.de/gis-bau/fachthemen/epoxi).

12 Verarbeitungshinweise

Untergrundqualität/Vorbereitung

Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein (Druckfestigkeit mind. 25N/mm²) und der Haftzug darf 1,5N/mm² nicht unterschreiten.

Die Sinterhaut des CemFlow-Estrichs muss größtmöglich durch maschinelles Schleifen entfernt werden. Die Oberfläche muss nach dem Schleifen mit einem leistungsfähigen Industriestaubsauger gründlich gereinigt werden. Im Anschluss daran kann CemFlow TOP gemäß Vorgabe aufgebracht werden.

Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen mechanisch, z.B. durch Strahlen oder Fräsen entfernt werden. Fehlstellen, Löcher oder Ausbrüche sind zu egalisieren.

Mischen

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten mit A+B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengeben. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen.

Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300U/min steigern. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben, durchmischen.

Verarbeitung

Vor der Applikation Untergrundfeuchte, relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt prüfen. Sollte der Untergrund eine höhere Restfeuchte als 6% haben, CemFlow TOP als temporäre Feuchtigkeitsbarriere applizieren.

Grundierung

Um eine gleichmäßige Benetzung des Untergrunds zu erreichen empfehlen wir, das Material zweimal zu applizieren. Der Materialauftrag kann mit einer Bürste, einer Rolle oder einem Squeegee erfolgen. Die bevorzugte Applikation ist mit dem Squeegee. Im Nachgang wird mit einer Rolle im Kreuzgang nachgerollt.

Egalisierspachtel: Auf die grundierte Oberfläche wird die Egalisierspachtel mit einem Squeegee /Spachtel/Kelle oder Rakel gleichmäßig verteilt.

Gerätereinigung

Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden. Vor Aushärtung mit geeignetem Verdüner reinigen.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die hier gemachten Angaben und jede andere Beratung beruhen auf unseren aktuellen Kenntnissen und Erfahrungen bei korrekter Handhabung und Verwendung unserer Produkte unter normalen Umständen und entsprechend unseren Empfehlungen. Die Angaben beziehen sich nur auf die ausdrücklich erwähnten Anwendungen und Produkte und beruhen auf Labortests, die die Praxiserprobung nicht ersetzen. Die hier angegebenen Informationen befreien den Produkthanwender nicht davon, die Eignung des Produkts für die vorgesehene Anwendung und den vorgesehenen Zweck zu überprüfen. Für alle Bestellungen gelten unsere aktuellen Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Heidelberg, den 29.04.2024



ppa. Ingo Lothmann
Leiter Produktmanagement

Geschäftsführer
Ottmar Walter

Heidelberg Materials Beton DE GmbH
Berliner Straße 6, 69120 Heidelberg

Sitz der Gesellschaft
Heidelberg

Eingetragen beim Registergericht Mannheim
HRB Nr.: 330562